

Christus in euch

Kolosser 1,26-29: „Ihnen wollte Gott kundtun, was der Reichtum der Herrlichkeit dieses Geheimnisses unter den Nationen sei, und das ist: Christus in euch, die Hoffnung der Herrlichkeit.“

„Eine kleine Weile und die Welt sieht Mich nicht mehr. Ihr aber werdet Mich sehen, denn Ich werde mit euch sein, sogar in euch, bis zum Ende des Zeitalters.“ (Joh. 14,19-20). Christus in der Krippe? Nein. **Christus in euch!** Halleluja! Wir beten nicht Christus in der Krippe an, sondern Christus in euch, den Heiligen Geist, die Hoffnung des Lebens, Halleluja! Den Schöpfer, **Gott Selbst lebend in dem menschlichen Wesen.** „*Es ist noch nicht erschienen, was wir sein werden, aber wir werden Ihn sehen, wie Er ist*“ (1.Joh. 3,2). Denn wir werden Ihm ähnlich sein, der Geist in dem menschlichen Wesen. **Und Bruder, Schwester, diese Göttlichkeit ist in euch.** [1]

Täuscht euch nicht, sondern forschet genau nach. Seht, wenn ihr fortwährend sagt: „Es verurteilt mich nicht, dies zu tun, oder ich fühle mich nicht verurteilt, das zu tun, die Dinge der Welt“, nun, so werde ich euch jetzt ein wenig verletzen, euch die Federn in die entgegengesetzte Richtung streichen. **Das ist dieser eine klare Beweis, dass ihr niemals zu Christus gekommen seid.** Ihr seid nie wiedergeboren worden. „*Wer die Welt liebt und die Dinge der Welt, in dem ist die Liebe Gottes nicht vorhanden*“ (1.Joh. 2,15-17).

Nun, wenn ihr nur aufhört, diese Dinge zu tun, weil ihr wisst, dass ihr sie nicht tun solltet, so ist es ein Zeichen, dass ihr noch nicht weit gekommen seid. **Wenn diese Sache in euch getötet — die Natur davon aus euch herausgegangen ist, dann ist eine andere Person in euch,** und diese kann nur hervorbringen. **Der Heilige Geist in dir, der in Christus war, bringt Christi ähnliches Leben in euch hervor. Nicht, was du tust, sondern was Er tat.** Er hat euch vor Grundlegung der Welt erwählt (Eph. 1,3-4).

Jemand sagte: „Nun, ich weiß, ich bin errettet, denn ich habe aufgehört zu rauchen.“ **Dadurch bin ich nicht gerettet worden, und du auch nicht; du bist gerettet worden, weil Gott dich vor Grundlegung der Welt dazu erwählt hat, gerettet zu sein.** Das ist die Lehre der Schrift. Amen. Seht, wir beginnen zu erkennen, dass nicht wir es sind, **Er ist es.** Seht, **Er hat uns erwählt** (2.Tim. 1,9-10). [2]

„Nun gut, ich gehöre zur Katholischen Kirche.“ Das macht dich noch nicht zu einem Christen. Zur Baptisten- oder Methodisten-Kirche zu gehören, macht dich zu keinem Christen. Es gibt nur einen Weg, um ein Christ zu sein. **Das Wort „Christ“ bedeutet christus-ähnlich. Und das kannst du nicht schaffen. Man kann es nicht in sich selbst erarbeiten, das geht überhaupt nicht. Du musst dich selbst vergessen, dir selber aussterben und Christus hereinkommen und das Leben von Christus in dir leben lassen.** [3]

Und der einzige Weg, wie Gott das Evangelium heute predigen kann, ist durch diesen Klumpen von Lehm, und darum behält Er euch hier. Darum habt ihr kranken Leute ein Recht, zu Christus zu kommen. Sagt: „Herr Jesus, wenn Du mich jetzt nur heilst, werde ich gehen. Ich mag kein Prediger sein, aber ich werde Darüber reden. Ich werde alles tun, was ich kann. Du bist der Weinstock, ich bin einer von den Zweigen.“ Nun, der Weinstock bringt keine Frucht hervor. **Die Zweige bringen die Frucht hervor. Nicht der Weinstock; der Zweig!** Der Weinstock bringt nur die Energie hinein. **Das Evangelium kann durch Christus gepredigt werden, wenn du dich öffnest und ein Zweig bist, der Frucht hervorbringt. Andere können durch dein Zeugnis Christus in dir sehen, durch dein Leben und die Art, wie du lebst.** Er ist die Energie, aber du bist das Vorzeigebild. Du bist die **wandelnde Bibel** (*Joh. 15,1-7*). [4]

Er wandelte hinaus in Verkleidung. Er erschien ihnen in der Form eines Menschen (*Luk. 24,13-16*). **Er erscheint dir vielleicht in der Form deines Nachbarn.** Er erscheint dir vielleicht in der Form eines Predigers oder deiner Mutter. **Christus erscheint dir in Menschen.** Also gehe nur mit jedermann richtig um! Sei freundlich, nachbarschaftlich, lieblich! **Christus ist in der Person.** „Christus in euch, die Hoffnung der Herrlichkeit“ (*Kol. 1,26-27*). Und während du weitergehst und dir Menschen begegnen, **redet vielleicht eine nette Person mit dir, dann höre ihnen zu. Du weißt nicht, vielleicht redet Jesus mit dir.** Seht, Er erscheint. „Ich werde mit euch sein, sogar in euch. Und wie du einem von diesen getan hast, so hast du es Mir getan“ (*Matth. 25,40*).

Oh, wenn du es einmal in der Weise betrachtest, dann fallen die alten Traditionen weg. Es werden dann nicht eine Form von Wörtern und Aufträgen von so vielen Worten zusammen. **Es wird eine lebendige Realität, dass Christus jetzt in uns ist, der Heilige Geist, der sich hin und her bewegt,** durch jeden Menschen, indem Er die Herzen erforscht und die Lebensruinen darin verurteilt. Wenn du es bekennst, hält Er es vor Gott hin, und das Blut reinigt es. Amen. [5]

Wenn du den Jordan überquerst, bedeutet es Tod. Du gehst in jenen Vorhang hinein, **in das Allerheiligste,** wo dein Licht nicht mehr von der Welt ist. **Du wirst Seite an Seite in Gemeinschaft mit Christus in dir wandeln,** der Hoffnung der Herrlichkeit, und der Heilige Geist bewegt sich und lebt in dem sterblichen Wesen.

Und wenn ich euch vielleicht erzählen würde, dass der Geist irgendeines großen Künstlers in mir wäre, würdet ihr von mir erwarten, dass ich wie der Künstler ein Bild male. Wenn ich euch erzählen würde, dass der Geist von John Dillinger in mir wäre, würdet ihr danach sehen, ob ich große Gewehre hätte und ein Desperado wäre. Und **wenn ich euch erzähle, dass der Geist von Christus in mir wäre, müsste ich die Werke von Christus tun.** Und wenn ihr bekennt, ein Christ zu sein, entfernt von Sünde, Selbstsucht und Zornausbrüchen, dann lebt wie Christus **ein friedvolles, demütiges, von Gott gesegnetes Leben.** Amen. [6]

Paulus sagte: “Christus ist mein Leben und Sterben ist mein Gewinn” (*Phil. 1,21*). „Von nun an lebe ich nicht mehr mir selber, sondern Christus lebt in mir“

(Gal. 2,19-20). Christus lebt in jeder einzelnen Seele, welche Ihm ergeben ist. **Christus spricht durch die Lippen, denkt durch den Verstand, sieht durch die Augen, handelt durch das Temperament.** Halleluja!

Die Dinge der Welt sind dann vergangen. **Kann es noch anders sein, als allezeit lieblich und angenehm? Christus hat die Kontrolle übernommen!** Amen. Kannst du es sehen? Das ist es. **Es ist Christus in dir, Christus in dir.** [7]

Wenn ich euch erzähle, dass der Geist von Christus in mir wäre, dann müsste der Geist von Christus genauso wirken wie Er es in Christus tat. Wenn nicht, dann führt mich der Geist von Christus auch nicht. **Dann bin ich von irgendeinem anderen Geist geführt. Aber wenn der Geist von Christus in euch ist, dann seid ihr christus-ähnlich und ihr werdet Christi Jünger.**

Und da ist es auch, wo die Leute heute auf verschiedene Emotionen wie Jauchzen und sich einer Gemeinde anschließen usw. schauen, oder Bildung oder Denominationen oder irgend etwas in der Art, **dass es den Platz des Christentums einnimmt.** Es wird niemals diesen Platz einnehmen. Das geht nicht. **Es ist ein „Christus in dir, die Hoffnung der Herrlichkeit“.** [8]

Vor vielen Jahren, bevor sie die Schmelzhütten hatten, haben Goldschmiede das Gold genommen und es geschlagen bis all die Ablagerungen heraus waren, all die Eisenpyrite und was wie Gold aussieht. Sie haben es behauen, es umgedreht, abgeschlagen und gewendet, bis der Goldschmied seine Widerspiegelung im Gold sehen konnte.

So macht es Gott mit Seiner Gemeinde. Er schickt dir Versuchung um Versuchung, Prüfung um Prüfung, Versuchung um Versuchung, Prüfung um Prüfung, bis das Leben von Christus sich in deinem Leben widerspiegelt, bis du friedevoll, nüchtern, sanftmütig, freundlich, demütig, bereit, unterwürfig, willig wirst, deinen Kopf von den Dingen der Welt wegdrehst und geradewegs nach Golgatha schaust zu dem Einen, der die Schmiedearbeit tut. Viele Male denkst du, dass es seltsam ist wegen der brennenden Versuchungen, Krankheit und Verfolgung (*Röm. 5,1-5; 1.Petr. 4,12-13*), doch es ist nur, um dich zu prüfen, den Schmutz aus dir heraus zu bekommen, die Ablagerungen aus dir heraus zu bekommen, **die Trägheit aus dir heraus zu bekommen,** um dich so aufzuwecken, dass du schauen und die Widerspiegelung sehen kannst – ja, **dass die Menschen die Widerspiegelung von Christus in dir sehen können:** Christus in dir, die Hoffnung der Herrlichkeit. [9]

Versuche nicht ein Gefühlserlebnis oder irgend etwas zu haben, was die Stelle des Heiligen Geistes einnimmt. Wenn die neue Geburt gekommen ist, dann bist du verändert. Du brauchst nichts zu tun, um es zu beweisen. Dein Leben beweist es. So wie du wandelst, deine Liebe, dein Frieden, Langmut, Sanftmut, Demut, Geduld, das ist es wie du bist. Und **die ganze Welt sieht die Widerspiegelung von Jesus Christus in dir.**

Nun, in Zungen reden, jauchzen, das sind nur Eigenschaften, die dieser Art von Leben folgen. Und **du kannst diese Eigenschaften nehmen und sie nachahmen und dieses Leben überhaupt nicht haben.** Wir sehen es. Wie viele wissen, dass

dieses wahr ist? Gewiss, sicher seht ihr es. Meine Zeit, ihr seht es überall um euch herum.

Darum gibt es nichts, wovon du sagen kannst, dass es der Beweis des Heiligen Geistes ist, außer deinem Leben, was du lebst. Wenn du jetzt in Zungen reden möchtest, das ist vollkommen in Ordnung, wenn du das Leben lebst, das dahinter steht. Das stimmt. Und wenn du jauchzen möchtest, schön, das ist gut. Ich jauchze auch, manchmal werde ich so glücklich, dass ich kaum ein Paar Schuhe tragen kann, ich würde am liebsten aus ihnen heraus springen. Und das ist herrlich. Ich glaube das.

Ich habe Visionen gesehen und die Kranken wurden geheilt und die Toten auferweckt, als sie draußen lagen und die Ärzte weg gingen und sagten: „Es ist aus mit ihnen, sie sind tot.“ Sie lagen ein paar Stunden da und der Heilige Geist kam direkt herab und zeigte eine Vision: „Gehe hin und wecke diese Person auf.“ Ich habe diejenigen gesehen, die taub waren, stumm und blind und Verkrüppelte, die wandelten. **Das waren nur Eigenschaften.** [10]

Oh, wie Gott doch die Gemeinde segnen möchte! Wie oft hätte Er gebrütet wie eine Henne über ihrer Brut, doch ihr habt nicht gewollt! **Ihr habt auf menschliche Führer gehört anstatt auf die Führung des Heiligen Geistes.** Ihr habt auf menschliche Lehrer gehört anstatt auf Gottes Lehrer, den Heiligen Geist, **der euch Anstand gelehrt hätte, wie du dich freundlich benimmst, wie eine Dame, dich zum Salz der Erde gemacht hätte** (*Matth. 5,13*).

Salz erzeugt einen Durst. Und **Menschen werden danach dürsten so wie du zu sein, wenn du wirklich das christliche Leben lebst. Das kannst du nicht selber tun. Du musst Christus in dir haben, um es tun zu können.** Die Welt möchte etwas Echtes. Deshalb sehen sie Leute, die etwas zu sein beanspruchen und hinausgehen und wie die anderen in der Welt handeln. [11]

Nun, jener kleine Baum ist gerade so wie du. Nachdem du Christus in der Kindlein-Form angenommen hast (*1.Joh. 2,12-13*), sind wir zusammen **in Christus eingepflanzt** (*1.Kor. 1,30-31*). Das einzige, was dieser kleine Baum braucht: Man muss einfach Wasser auf ihn leeren und dann fängt er an zu trinken. Und wenn er seine ihm zugewiesene Portion getrunken hat, **muss er noch mehr als diese trinken.** Er muss so viel trinken, bis er anfängt, Triebe auszuschlagen. Dann trinkt er immer noch weiter, bis er Blätter austreibt. Dann trinkt er immer noch weiter, bis er Blüten hervorbringt. Dann trinkt er immer noch weiter, bis er Orangen hervorbringt. **Die ganze Zeit trinkt und trinkt und trinkt er.**

Und wenn wir wiedergeborene Diener Gottes werden, **der Same Gottes in unser Herz gepflanzt, dann trinken und trinken wir einfach weiter und drücken hervor. Alles, was du auf dieser Erdenreise benötigst, ist in dir, wenn du die Taufe des Heiligen Geistes empfangen hast.** Jede Heilung, die du je benötigst, jede Freude, die du je benötigst, alle Kraft, die du benötigst, alles, was du brauchst, **ist in dir, wenn du Christus in dir hast** (*Joh. 10,10*). Doch **das einzige, was du tun musst, ist, weiter zu trinken und zu trinken.**

Die Menschen werden nicht durstig genug. Die Bibel sagt: „Gesegnet seid ihr, wenn ihr hungert und dürstet nach Gerechtigkeit“ (*Matth. 5,6*). Wenn du Durst

hast, kannst du trinken. Und je mehr du trinkst, desto mehr kannst du verbreiten. Je mehr Gnade du bekommst, desto mehr Kraft hast du, desto mehr Glauben hast du, wenn du weiter von Christus trinkst, welcher der unerschöpfliche Brunnquell des Lebens ist, trinkend, die Samenform. ^[12] **Christus im Herzen**, welcher dich verändert, dich zu einer anderen Person macht, **einer neue Schöpfung** (2.Kor. 5,15-17). ^[13]

Was ist also der Heilige Geist? Er ist der Geist von Christus in euch (Röm. 8,9), der Tröster, das ist der Heilige Geist (Joh. 14,19-26). Jesus sagte: „Eine kleine Weile und die Welt sieht Mich nicht mehr, doch ihr werdet Mich sehen, denn ich werde mit euch, **ja in euch sein**, bis an das Ende der Welt.“ ^[14]

Nachdem Er zum Vater gegangen war, würde der Heilige Geist kommen (Luk. 24,48-49). An anderer Stelle steht: „Denn wenn Ich nicht weggehe, kommt der Tröster nicht zu euch. Wenn Ich aber hingegangen bin, werde Ich wieder zu euch kommen, um mit euch, **sogar in euch zu sein**“ (Joh. 16,7-11).

Zuerst ist es Gott über euch, dann in Christus mit euch, durch den Heiligen Geist in euch: **Gott in euch**.

Deshalb wurde der Heilige Geist gegeben. Er ist für ein heiliges Leben: Er bewirkt, dass ihr aufhört zu rauchen, zu trinken und etwas Großes sein zu wollen. Dies wird aus euch herausgenommen. Es wird euch demütigen, wenn ihr solches tut. **Dazu ist der Heilige Geist gegeben. Er bewirkt ein heiliges Leben. Bewirkt, dass du aufhörst mit dem Schwatzen**, mit dem Kartenspielen und allem anderen, was ihr so in der Ecke tut. Er bewirkt, dass du aufhörst, deiner Frau untreu zu sein. **Er wird das alles vollbringen**. Er wird den Wunsch in dir wegnehmen, die Frau eines anderen heiraten zu wollen. Er bewirkt, dass du ein heiliges Leben lebst. **Die Kraft des Heiligen Geistes ist uns dazu gegeben, auf das was droben ist zu achten** (Kol. 3,1-4). **Die Gesinnung Christi ist in euch** (Phil. 2,5-8). Ihr könnt nicht vermeiden, solche Dinge zu sehen. Aber wenn ihr etwas Schmutziges seht, dreht ihr euren Kopf weg. Dafür ist es...

Du sagst: „Ich kann es nicht. Oh, ich kann es einfach nicht.“ Natürlich kannst du es nicht, doch der Heilige Geist ist zu dem Zweck gekommen, das zu bewirken. Er kam und nimmt alles dieses aus euch heraus, all die alten Gewohnheiten, und was ihr sonst noch tut: die alten Streitigkeiten, die Trennungen und die Aussprüche: „Gott sei Dank, ich bin Methodist, ich möchte mit diesen ‚Heilig-Geist-Menschen‘ nichts zu tun haben.“ Seht, der Heilige Geist ist gekommen, um das aus euch herauszunehmen.

Und wenn du den Geist von Christus in dir hast, bist du von oben (Joh. 17,6.14). Dann bist du ein Fremdling hier. **Doch du hast die Natur von dem Ort, von dem du kommst!** ^[15]

Ich wundere mich oftmals heute, wenn ich jemanden frage: „Sind Sie ein Christ?“, dann antworten sie mir: „Ich bin ein Methodist.“ „Sind Sie ein Christ?“ – „Ich bin Baptist, oder ich bin Presbyterianer, oder sogar Pfingstler, oder Pilger der Heiligkeit oder von irgendeiner Gemeinde.“

Nun, diese Gemeinden mögen ja in Ordnung sein, doch das war nicht die Frage! Die Frage war: „Sind Sie ein Christ?“ **Und du kannst kein Christ sein, bis du Christus empfangen hast, Christus in dir** (Röm. 8,9). ^[16]

Deshalb ist der Heilige Geist auch solch ein absolutes Muss heute, weil Er ist derjenige, der dein Leben lebt. Du lebst es nicht selbst. Es ist Christus in dir dann, nachdem du den Heiligen Geist empfangen hast. Und wenn Er nicht den Vorrang in deinem Leben hat (Kol. 1,18-20), dann denke daran, du hast nicht den Heiligen Geist empfangen. Denn wenn Er in dir ist, dann wird Er Sein eigenes Leben leben. Du gehörst dir nicht mehr selbst. „Du bist tot, und dein Leben ist verborgen in Gott durch Christus und versiegelt durch den Heiligen Geist“ (Kol. 3,1-4). Also gibt es da überhaupt keine Möglichkeit mehr für dich, du selbst zu sein, wie du einmal warst. [17]

Schaut, Christus in euch macht Ihn zum Zentrum des Lebens der Offenbarung. Christi Leben in euch macht Ihn zum Zentrum der Offenbarung. Christus in der Bibel macht die Bibel zur vollständigen Offenbarung Christi. Christus in dir macht dich zur vollständigen Offenbarung der ganzen Sache. Könnt ihr sehen, was Gott zu tun versucht?

Was ist dann diese neue Geburt? Es ist eure persönliche Offenbarung von Jesus Christus. Amen! Nicht euer Beitritt zu einer Gemeinde; dass ihr jemandem die Hand gäbet oder sonst etwas tatet; ein Glaubensbekenntnis aufgesagt habt oder versprochen habt, nach gewissen Regeln zu leben. Doch Christus, die Bibel - **Er ist das Wort, das dir geoffenbart wurde. Was auch andere sagen mögen, was auch geschehen mag, - es ist Christus.** Pastor, Priester oder wer immer es sei, es geht um Christus in dir. Dies ist die Offenbarung, auf der die Gemeinde gebaut wurde (Matth. 16,13-20).

Nun passt auf: Gott gibt sich zu erkennen. **Wir sollten keine Menschen zum Christentum bekehren durch eine Beherrschung oder Regierung, sondern durch die Offenbarung von Christus in dir, so wie Gott in Christus war.** So wie Gott in Christus war, ist Christus in euch. Das, was Gott in Christus getan hat, das tut Christus in euch. Welche Zeichen Gott in Christus tat, tut Christus in dir. Oh, ist das nicht wunderbar? Das liebe ich.

Jesus sagte: „An jenem Tage - und das ist dieser Tag - an jenem Tage - **wenn diese Offenbarung bekannt wird** - dann werdet ihr erkennen, dass Ich im Vater bin und der Vater in Mir; **Ich in euch und ihr in Mir;** wenn die Offenbarung kund wird, an jenem Tage werdet ihr wissen, dass Ich und der Vater eins sind. Ich bin im Vater und der Vater ist in Mir. Und **wenn diese Offenbarung hervorkommt, dann ist es Ich in euch und ihr in Mir**“ (Joh. 14,20).

Was ist es? Es sind nicht Menschen, **doch das Haupt und der Leib sind eins geworden. Es ist Gott, der sich in Seinen Leuten zum Ausdruck bringt.** Darum sind der Mann und die Frau nicht mehr zwei, sie sind eins. **Gott und Seine Gemeinde ist eins - Christus in euch – Gottes große Offenbarung: Wir tragen sogar Seinen Namen.** Deshalb wird Er Jesus genannt, der Gesalbte. **Und es ist der gesalbte Leib von Christus,** der es beweist und Gott manifestiert, wie es Sein Leib tat. Und Sein Leib erlöste diese Leiber. [18]

Wenn du feststellen möchtest, wie groß du bist, dann stecke mal deinen Finger in ein Wasserbecken hinein und wieder heraus und versuche dann zu finden, wo du deinen Finger hineingesteckt hast. Du bist nichts! Gott kann

auch ohne dich auskommen, Er kann auch ohne mich auskommen, aber wir können nicht ohne Ihn auskommen. Wir müssen Ihn haben, denn Er ist Leben und Er allein. Nicht Sein Buch zu kennen, nicht dies oder jenes zu wissen oder das Glaubensbekenntnis zu kennen, **sondern Ihn zu kennen, ist Leben, Ihn als die Person zu kennen, Christus in dir, das Wort in dir fleischgemacht** (*Joh. 17,3*). **Das ist, Ihn zu kennen.** Wenn du und Er eins werden. **Er muss in dich hineinkommen.** Gott und Mensch müssen zu eins werden. **Du bist dir deiner Kleinheit bewusst.** [19]

Es ist Christus in dir, Gott, der im menschlichen Herzen wohnt. [20]

Ein Christ? Das ist Christus in dir. **Und wenn Christus in dir ist, dann ist das Wort in dir.** [21]

Vollständiger Gehorsam dem Wort gegenüber bringt Gott, das ewige Wort, in dich hinein. Und das ist das Zeichen. **Wenn das Wort in dir ist, dann ist Christus in dir.** [22]

Wenn der Geist Gottes in dir ist, bewirkt es, dass du wie Christus lebst, christus-ähnlich. Dann wirst du ein geschriebener Brief, gelesen von allen Menschen, Christus in dir, der Sein Licht aus dir reflektiert (*2.Kor. 3,1-3*), so wie Gott in Christus war und die Welt mit Sich Selbst versöhnt hat und Gott von Seinem eigenen Leib reflektiert ist (*2.Kor. 5,18-19*). [23]

Nun, viele Menschen werden keine Bibel lesen. Doch Gott hat dich zu einem lebenden Repräsentanten gemacht. **Du bist ein wandelnder Brief, solltest eine wandelnde Bibel sein, Christus in dir.** Du solltest das wandelnde Wort Gottes sein. Und wenn du bekennst, ein Christ zu sein, und das nicht bist, dann wirst du wegen deines Einflusses am Tag des Gerichts für viele Seelen, die du weg von Christus gebracht hast, antworten müssen. [24]

Aber, o Bruder, wenn einmal dieses Zeichen in deinem Herz angebracht ist und du weißt, es ist die Auferstehung von Jesus Christus in dir, dann ist etwas passiert. Da gibt es nichts, was dich zurückdrehen kann. Du weißt, wohin du gehörst.

Vollständiger Gehorsam gegenüber dem ganzen Wort Gottes berechtigt dich für das Zeichen und nichts anderes! „Gesegnet sind die, welche alle Seine Gebote halten, damit sie ein Recht am Baum des Lebens haben“ (*Offenb. 22,14-15*).

Dann nimm dein Zeichen, dass du weißt, dass es Jesus Christus in dir ist, und dann wende es an! Ist das Leben von Christus in dir? [25]

Der Heilige Geist war keine andere Person, die aus Ihm herauskam, sondern es war Er Selber. Versteht ihr das? **Er Selbst schüttete Sich hinein in die Menschen: Christus in dir.** Wie schön, wie wunderbar, daran zu denken, **Gott schüttet Sich Selbst in menschliche Wesen hinein, in die Gläubigen hat Er Sich ausgeleert.** Es war ein Teil Seiner Geschichte, das so zu tun. Gott, die ganze Fülle, **die ganze Gottheit leibhaftig war in dieser Person Jesus Christus** (*Kol. 2,9-10*). Er war Gott und Gott allein, nicht eine dritte Person oder eine zweite Person oder eine erste Person, sondern *die* Person, **Gott verhüllt in menschlichem Fleisch.** [26]

Bekomme also Christus in dein Herz! Christus und der Heilige Geist ist dasselbe. „Christus“ bedeutet „der Gesalbte“. Und der Heilige Geist ist diese Salbung, und du bist derjenige, der gesalbt wird. **Es ist Christus in dir, der dich salbt.** Seht ihr, was ich meine?

Dann hast du das Rechte bekommen. **Dann kann Er dich gebrauchen für alles, für was Er dich gebrauchen möchte, weil du in dem Leib bist und allen diesen Gaben unterworfen. Doch seht, außerhalb des Leibes eine der Gaben zu haben, wird dir nichts bringen.** „Auch wenn ich mit Zungen von Menschen und Engeln reden würde und nicht Liebe habe, nützt es mir nichts. Auch wenn ich Glauben hätte und die ganzen Geheimnisse Gottes verstünde, nützt es mir nichts. Auch wenn ich meinen Leib hingeben würde, um als ein Opfer verbrannt zu werden, oder meinen Besitz den Armen gäbe; auch wenn ich Glauben hätte, um einen Berg zu versetzen, bin ich nichts“ (1.Kor. 13,1-3). Seht, hängt nicht von solchen Dingen ab! **Der Heilige Geist ist ein Wesen. Es ist Gott, Gott in dir, die Person, Gott, der dein ganzes Wesen erleuchtet.** Du bist verwandelt, du bist eine neue Schöpfung (Gal. 6,15). **Jede kleine Sache, die verkehrt ist, Er wird dir sagen, dass es verkehrt ist; dann höre auf und tue es nicht.** „Vater, ich wollte das nicht tun, vergib Du mir!“ Seht, und das ist der Heilige Geist. [27]

Wie wollen wir in den Himmel kommen, wenn wir sagen: „Nun gut, ich glaube dieses, aber ich glaube nicht das“? **Du musst das volle Wort sein, denn du bist ein Teil von Ihm.**

So versucht Gott Seine Gemeinde heute zu machen, nicht durch ein Glaubensbekenntnis. Und sie versuchen, uns da hinein zu zwingen. Man sieht es kommen. Die Handschrift ist an der Wand. Es wird nicht lange dauern, bis wir eine Weltkirche sein werden, und jede Kirche wird genau da hineinfallen oder den Umständen begegnen müssen. Seid ihr bereit, das zu ertragen? Tue es besser nicht nur, weil du denkst, es ist das Richtige. **Besser habe Christus in dir, weil dieses Wort ist ewig, und dieses Wort ist, was dich wieder auferstehen lassen wird. Werde ein Teil dieses Wortes! Du bist mit dem Wort gleichgestellt.** [28]

Quellennachweis:

[1] „Die Gottheit von Jesus Christus“, Absch. 82 / [2] „Israel in Ägypten“, Absch. 63-66 / [3] „Fragen und Antworten zum Bildnis des Tieres“, COD-S. 159 / [4] „Gemeinschaft durch Erlösung“, Absch. 244 / [5] „Der Beweis Seiner Auferstehung“, Absch. 145 / [6] „Wo ich denke, dass Pfingsten versagt hat“ (55-1111), Absch. 44 / [7] „Warum die Menschen so hin- und hergerissen sind“, engl. S.18 / [8] „Jesus Christus derselbe“ (56-0426), Absch. 35 / [9] „Zeitgeprüfte Denkmäler Gottes“ (57-0818), Absch. 46 / [10] „Hebräer Kap. 5+6“, S. 189 / [11] „Höret Ihn“ (58-0328), Absch. 43 / [12] „Zeige uns den Vater“ (59-0419E), Absch. 34 / [13] „Am Anfang war es nicht so“ (59-1125), Absch. 30 / [14] „Was ist der Heilige Geist“, Absch. 52,57 / [15] „Wofür der Heilige Geist gegeben wurde“, Absch. 65,106,147 / [16] „Zu wem sollen wir gehen“, Absch. 16 / [17] „Einfluss“ (63-0803E), Absch. 22 / [18] „Christus ist das Geheimnis Gottes geoffenbart“, S. 36,65,85 / [19] „Einfluss“ (63-1130B), Absch. 113 / [20] „Gottes Gaben finden immer ihren Platz“, Absch. 88 / [21] „Da ist ein Mann, der das Licht einschalten kann“, Absch. 209 / [22] „Das Zeichen“ (64-0208), Absch. 124 / [23] „Wir wollen Jesus sehen“ (57-0226), Absch. 21 / [24] „Einflüsse“ (64-0215), Absch. 26 / [25] „Das Zeichen“ (64-0308), Absch. 131,139 / [26] „Die Enthüllung Gottes“, Absch. 77 / [27] „Fragen und Antworten“ (64-0830M), COD-S. 1079 / [28] „Das ausgewiesene Meisterwerk Gottes“ (64-1205), Absch. 69

Geistlicher Baustein Nr. 144 aus dem geoffenbarten Wort dieser Stunde, zusammengestellt von:

Gerd Rodewald, Friedenstr. 69, Bieselsberg, D-75328 Schömburg, Tel. (07235) 7613

Es wird jemand kommen mit einer Botschaft, die direkt mit der Bibel übereinstimmt, und ein schnelles Werk wird um die Erde gehen. Die Samen werden in Zeitungen gehen. Lesematerial, bis jeder vorherbestimmte Same Gottes sie gehört hat. [Br. Branham in „Leitung-Ordnung-Belehrung“, COD-S. 724]